

## Wittwil

Schulort:	Kanton 1799:	Aargau	Ort/Herrschaft 1750:	Bern	
Konfession des Orts:	Wittwil reformiert	Distrikt 1799: Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:	Zofingen Schöffthland	Kanton 2015: Gemeinde 2015:	Aargau Staffelbach
Standort:	Staatsarchiv Aargau, HA 9131, fol. 5-7				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 2124: Wittwil, [http://www.stapferenquete.ch/db/2124].				
In dieser Quelle wird folgende Schule erwähnt:	- Wittwil (Niedere Schule, reformiert)				

Kirch-Gemeinde Schöffthland  
Schule zu Wittwyl.

### I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	Wittwyl
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	Ein dorf.
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	Eine eigene Gemeinde
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	Kirch-Gemeinde Schöffthland
I.1.d	In welchem Distrikt?	zofingen
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	Kanton Aargau
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	zu dieser Schule gehören, das dorf Wittwyl. und der Bahlj Hoof. ein einziges Hauß, eine viertel Stunde von der Schule entfernt, in allem 50 Haußer
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	die anzahl der Schulkinder belauft sich auf 65. wenigstens
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	Staffelbach. Schöffthland. 1/4tel Stund, Bottenwyl, Hirrstall Holziken, Ürkheim. eine 1/2 Stunde
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	Anmerkung. die Schulen zu Bottenwyl, Wittwyl. Staffelbach und Holziken, liegen an den bequemsten Orthen in Jhme

### II. Unterricht.

II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Jn dieser Schule alles gleich. wie zu Bottenwyl
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Jn der Schule zu Wittwyl
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	

### III. Personal-Verhältnisse.

III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	auch so
III.11.b	Auf welche Weise?	
III.11.c	Wie heißt er?	
III.11.d	Wo ist er her?	[[Seite 2] Melchior Fühlmann, von Wittwyl. 39 Jahr Alt
III.11.e	Wie alt?	
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	Hat acht Kinder
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	Seit Anno <u>1792</u> . also <u>ca.</u> 6 Jahr
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	Er ist immer bey Hauße gewesen, und ernährte Sich so wie noch jez. neben der Schule, mit Baumwollen spinnen & Weben
III.11.i	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	Keine anderen
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	<i>ordinari</i> 40 biß 45 Kinder, am <i>Examen</i> 65 biß 73
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	Knaben <u>30 biß 35</u> . Mädchen <u>35 biß 40</u> .
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	Knaben 5 biß 7. Mädchen 6 biß 8.

### IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	Jn <del>Wit</del> dieser Schule verhält es sich eben so
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	Jn <del>Wit</del> dieser Schule verhält es sich eben so

IV.15	Schulhaus.	
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	Hat kein Schulhaus. die Gemeind hat in einem gegenwärtig leer stehenden Privathaus eine Stube gemiethet. die einzig der Schule gewidmet, und sonst zu nichts gebraucht wird. auch geräumig genug ist dabey heiter, warm, und gesunde Luft hat
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	die Gemeinde bezahlt jährlich 5 gl. zinß darfür.
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	an Geld jährlich 30 gl. an Getreid Nichts an Wein Nichts. an Holz Nichts. wird aus dem Gemeind-Guth bezahlt
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Schulgeldern?	
IV.16.B.b	Stiftungen?	
IV.16.B.c	Gemeindekassen?	
IV.16.B.d	Kirchengütern?	
IV.16.B.e	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.f	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.g	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	
	Schlussbemerkungen des Schreibers	<b>Bemerkungen</b>
	Unterschrift	

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

Standort	Staatsarchiv Aargau
Signatur	HA 9131, fol. 5-7
Briefkopf	Kirch-Gemeinde Schöffland Schule zu Wittwil.
Transkriptionsdatum	27.06.2013
Datum des Schreibens	
Faksimile	2122HA_9131_fol_5-7.pdf
Ist Quelle original?	Nein
Verfasser Name	
Verfasser Vorname	
Vom Lehrer verfasst?	Nein
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

### Ort

Name	<u>Wittwil</u>		
Konfession	<u>reformiert</u>	Kanton 1799	<u>Aargau</u>
Ortskategorie	<u>Dorf</u>	Distrikt 1799	<u>Zofingen</u>
Eigenständige Gemeinde?	<u>Ja</u>	Agentschaft 1799	<u>Kanton 1780 Bern</u>
Ist Schulort?	<u>Ja</u>	Kirchgemeinde 1799	<u>Kanton 2015 Aargau</u>
Höhenlage	<u>477</u>	Einwohnerzahl 1799	<u>Amt 2000 Zofingen</u>
Geo. Breite	<u>645460</u>		<u>Gemeinde 2015 Staffelbach</u>
Geo. Länge	<u>237900</u>		<u>Einwohnerzahl 2000</u>

### In der Transkription erwähnte Schulen

#### 1. Schule: Wittwil (ID: 2844)

Schultypus:	Niedere Schule
Besondere Merkmale:	
Konfession der Schule:	reformiert
Ist ein Schulgeld eingeführt:	Nein

#### Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?	Ja
Art der Klasseneinteilung:	Pensensklasse
Klassenanzahl:	
Unterrichtete Inhalte:	Buchstabieren Lesen Antworten/Memorieren Schreiben Singen Rechnen

**Schulperiode**

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		3 - 6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

**Schülerzahlen**

	Sommer	Winter
Knaben	5 - 7	30 - 35
Mädchen	6 - 8	35 - 40
Kinder		
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

**Lehrpersonen****Lehrer (ID: 5174)**

Name: Fühlmann  
 Vorname: Melchior

**Weitere Informationen**

Alter: 39  
 Geschlecht: Mann  
 Zivilstand: keine Angabe  
 Hat er eine Familie? Ja  
 Anzahl Kinder: 8  
 Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Wittwil  
 Konfession: reformiert  
 Im Ort seit:  
 Lehrer seit: 6 Jahren  
 Erstberuf: Weber/Spinner  
 Zusatzberuf: Weber/Spinner